

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Venostasin-Creme

Wirkstoff: Roskastaniensamen-Trockenextrakt
38mg/g Creme

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 2 Wochen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was ist Venostasin-Creme und wofür wird sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Venostasin-Creme beachten?
3. Wie ist Venostasin-Creme anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Venostasin-Creme aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. WAS IST VENOSTASIN-CREME UND WOFÜR WIRD SIE ANGEWENDET?

Venostasin-Creme ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Linderung von Beschwerden und Schweregefühl in den Beinen aufgrund einer geringfügigen venösen Durchblutungsstörung.

Die Anwendung dieses traditionell pflanzlichen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf langjähriger Verwendung.

Wenn Sie sich nach 2 Wochen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. WAS SOLLTEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON VENOSTASIN-CREME BEACHTEN?

Venostasin-Creme darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie allergisch gegen Roskastaniensamen-Trockenextrakt oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind,
- bei geschädigter Haut, z. B. bei Verbrennungen, Ekzemen oder bei offenen Wunden.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bevor Sie Venostasin-Creme anwenden.

- Bei neu oder plötzlich verstärkt auftretenden Schmerzen, schnell zunehmender Schwellung oder bläulicher Verfärbung, v. a. wenn sie nur an einem Bein auftreten, ist umgehend ein Arzt aufzusuchen, da diese Merkmale Anzeichen einer Beinvenenthrombose sein können, die rasches ärztliches Eingreifen erfordert.
- Bei Auftreten einer Entzündung der Haut, einer oberflächlichen Venenentzündung, einer Verhärtung unter der Haut, von starken Schmerzen, von Geschwüren, plötzlichem

Anschwellen eines oder beider Beine, einer Herz- oder Nierenschwäche während der Anwendung der Venostasin-Creme sollte sofort ein Arzt konsultiert werden, da dies ein Anzeichen für eine schwerwiegende Krankheit sein kann.

- Der Kontakt von Venostasin-Creme mit Augen und Schleimhäuten sowie offenen Wunden oder strahlenbehandelten Hautpartien sollte vermieden werden. Nach Auftragen von Venostasin-Creme sollen unbedingt die Hände gründlich gereinigt werden.

Wichtige Information über bestimmte sonstige Bestandteile der Venostasin-Creme:

Die Bestandteile Methyl-4-hydroxybenzoat und Propyl-4-hydroxybenzoat können allergische Reaktionen hervorrufen.

Hinweis

Die Anwendung der Venostasin-Creme ersetzt nicht sonstige vorbeugende oder Behandlungsmaßnahmen wie z.B. kalte Wassergüsse oder das Tragen ärztlich verordneter Stützstrümpfe.

Kinder und Jugendliche

Die Anwendung der Venostasin-Creme ist nicht vorgesehen bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren.

Anwendung von Venostasin-Creme zusammen mit anderen Arzneimitteln

Für Venostasin-Creme sind bisher keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt geworden.

Informieren Sie ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Da keine ausreichenden Daten vorliegen, wird die Anwendung in der Schwangerschaft und in der Stillzeit nicht empfohlen.

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine Einschränkungen bekannt.

3. WIE IST VENOSTASIN-CREME ANZUWENDEN?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Soweit nicht anders verordnet, tragen Erwachsene Venostasin-Creme 1 bis 3 mal täglich dünn und gleichmäßig auf die intakte Haut der betroffenen Körperpartien auf.

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen

Die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren ist nicht vorgesehen.

Art der Anwendung

Zur Anwendung auf der Haut.

Die Anwendung der Venostasin-Creme sollte nicht unter abschließenden Verbänden und nicht gleichzeitig mit Wärmeanwendung erfolgen.

Dauer der Anwendung

Die Anwendungsdauer ist nicht begrenzt. Wenn sich aber die Beschwerden verschlimmern oder Anzeichen einer Infektion der Haut auftreten oder innerhalb von 2 Wochen keine Besserung eintritt, muss ein Arzt aufgesucht werden.

Wenn Sie eine größere Menge von Venostasin-Creme angewendet haben, als Sie sollten

Wenn Sie versehentlich eine größere Menge Venostasin-Creme aufgetragen haben, so hat dies in der Regel keine nachteiligen Folgen.

Wenn Sie die Anwendung von Venostasin-Creme vergessen haben

Wenden Sie nicht die doppelte Menge an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben, fahren Sie mit der Anwendung wie von Ihrem Arzt verordnet oder in der Dosierungsanleitung beschrieben fort.

Wenn Sie die Anwendung von Venostasin-Creme abbrechen

Eine Unterbrechung oder vorzeitige Beendigung der Behandlung ist in der Regel unbedenklich. Im Zweifelsfalle befragen Sie hierzu bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem Behandelten auftreten müssen.

Selten (kann bis zu 1 von 1000 Behandelten betreffen) wurden allergische Reaktionen der Haut (entzündliche Rötungen, Juckreiz, Hautausschlag) sowie ein brennendes Gefühl auf der Haut beobachtet.

In diesen Fällen sollte das Arzneimittel abgesetzt und ein Arzt aufgesucht werden.

Die Bestandteile Methyl-4-hydroxybenzoat und Propyl-4-hydroxybenzoat können allergische Reaktionen auslösen, die möglicherweise erst verspätet auftreten.

Meldungen von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 WIEN

ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST VENOSTASIN-CREME AUFZUBEWAHREN?

Nicht über 30 °C aufbewahren.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf der Tube und der Faltschachtel nach "verwendbar bis" angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Venostasin-Creme ist nach dem ersten Öffnen noch 6 Monate haltbar.
Die Tube nach Gebrauch fest verschließen.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. INHALT DER PACKUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Was Venostasin-Creme enthält

Der Wirkstoff ist: Rosskastaniensamen-Trockenextrakt.

100 g Creme enthalten 3,8 g Trockenextrakt aus Rosskastaniensamen (Droge-Extrakt-Verhältnis 4,5-5,5:1),

Auszugsmittel: Ethanol 50 % (V/V).

Die sonstigen Bestandteile sind:

Methyl-4-hydroxybenzoat, Propyl-4-hydroxybenzoat, Ethanol, Emulgierender Cetylstearylalkohol, Natriumcetylstearylsulfat, Weißes Vaseline, Parfümöl, Simethicon Emulsion 30% (Dimeticon, Siliciumdioxid), gereinigtes Wasser.

Wie Venostasin-Creme aussieht und Inhalt der Packung

Homogene, cremefarbene Creme.

Venostasin-Creme ist in der Packungsgröße mit 75 g Creme erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Pharmazeutischer Unternehmer

Klinge Pharma GmbH
Arzbacher Straße 78
D-56130 Bad Ems
Tel.: +49 (0)2603 9604-0

Hersteller

C.P.M. ContractPharma GmbH & Co. KG
Frühlingstraße 7
D-83620 Feldkirchen

Sidroga Gesellschaft für Gesundheitsprodukte mbH
Arzbacher Straße 78
D-56130 Bad Ems

Reg.Nr.: HERB-00039

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im September 2015.